

Lebenshilfe auf dem Brett

Unternehmerin Christiane Grabow will ihren Kunden mit 13 Steinen und einer Software zeigen, wo es langgeht

Hildesheim (jaz). Christiane Grabow möchte Probleme mit 13 Steinen lösen – sozusagen. Die 59-Jährige will Lebenshilfe geben, Wege aus beruflichen oder privaten Konflikten finden. Und dabei helfen ihr Steine aus Lava, die sie oder ein Ratsuchender auf einem Brett hin und her schieben. Zudem hat Grabow eine Software entwickelt. Die Hilfe kann so auch über das Internet funktionieren, ein Kunde am anderen Ende der Welt leben. „Coaching über alle Grenzen hinweg“, nennt Grabow das: „Viele meiner Klienten haben Fragen zum Thema Karriere oder Familienplanung.“

Eigentlich ist Christiane Grabow Lehrerin, 20 Jahre lang hat sie in diesem Beruf gearbeitet. Doch eines Tages entschließt sie sich auszusteigen, segelt auf einem Schiff zehn Jahre lang um die halbe Welt. Sie finanziert sich mit Segelcharter und als Tauchlehrerin. Und stellt nach ihrer Rückkehr nach Deutschland fest: Eine Anstellung kommt für sie nicht mehr in Frage. „Ich wollte unabhängig bleiben“, sagt sie heute. Grabow bildet sich weiter, wird Mediatorin, Kommuni-

kationstrainerin, Coach. Eine Zeit lang arbeitet sie für verschiedene Auftraggeber. „Ich habe zurück in Deutschland nochmal bei Null angefangen“, sagt sie heute. Heißt: Grabow sucht nach Märkten ohne Konkurrenz, verschlingt Bücher zu dem Thema. Und landet bei der systemischen Aufstellung aus der Psychotherapie, bei der Gegenstände oder Personen stellvertretend für verschiedene Phänomene stehen. Ein Ratsuchender ordnet sie auf einem „Spiel-feld“ an, um sich so über Zusammenhänge bewusst zu werden.

Drei Jahre lang entwickelt Grabow ihre Lava-Steine, arbeitet mit Ton, macht sich Gedanken über Formen und Farben. „Für mich hat jeder Stein eine Bedeutung“, sagt sie. „Es gibt zum Beispiel das Angstmachende, das Extravagante, das Böse und das Gute.“ 2006 gründet Grabow den Verlag „CSG Medien“, 2007 kommen ihre Steine auf den Markt, ein Jahr später folgt die Software. Mit ihren Produkten gewinnt die Hildesheimerin einige Preise.

Heute berät Grabow ihre Kunden bundesweit, einige auch in ihrer Hildesheimer Wohnung in der Großen Venedig. Sitzungen kosten zwischen 100 und 250 Euro pro Stunde. Sie dauern mindestens zwei Stunden, manchmal bis zu fünf. „Wir tauchen völlig ein in die künstliche Welt“, sagt Grabow. „Es würde nicht funktionieren, nebenbei Vögel vor dem Fenster zu beobachten.“ Der 59-Jährigen gegenüber sitzt zum Beispiel jemand,



Lebenshilfe: Für Christiane Grabow und ihre Kunden stellt jeder Stein eine Person oder eine Sache dar.

Fotos: Hintz



Wie alles begann: Christiane Grabow töpft diese Figuren, ein Designer entwickelt die Nachfolger.

der sich beruflich weiterentwickeln will. Hat er den Mut, seinen Job zu wechseln? „Er sucht sich Steine aus, benennt sie, stellt sie auf das Brett“, erklärt Grabow. Ein Stein steht etwa für die Familie, einer für den Arbeitgeber, einer für das Geld. Der Kunde simuliert anschließend Gespräche, ordnet die Steine neu an, probiert aus. Alles unter dem wachen Auge von Grabow, die Fragen stellt, anleitet. „Nicht die Aufstellung ist entscheidend,

sondern die simulierten Veränderungen sind wichtig“, sagt sie. „Was man sich in der Realität nicht traut, kann man auf dem Brett probieren.“ So soll ein Ratsuchender herausfinden, was er tun kann und was besser nicht. „Es ist kein klares Frage-Antwort-Spiel“, stellt Grabow klar. „Es geht darum zu erkennen, welche Schritte für eine Veränderung notwendig sind.“

Über das Internet funktioniert das

Ganze so, dass ein Kunde seine Steine per Mausclick bewegt. Mit Grabow ist er telefonisch verbunden, beide schauen auf die gleiche 3D-Simulation auf dem Bildschirm. „Am Schluss gehen meine Klienten mit einer Erkenntnis heraus“, meint Grabow. „Sie sehen klarer.“

Christiane Grabow ist unter Telefon 2 94 24 92 erreichbar. Weitere Informationen unter www.csg-medien.de.